

Das Gelbe Blatt

Informationen der Woche
für die Evangelische Kirchengemeinde Rottenburg



30. Juni 2024

5. Sonntag nach Trinitatis

KW 27

Wochenspruch: „Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“ (Epheser 2,8)

Kollekte am 30.06.24: für „Miteinander Teilen“ – Projekt Kenia (Brot für die Welt)

Unsere kommenden Gottesdienste:
Sonntag, 7. Juli 2024 (6. So. n. Trinitatis)

10.15 Uhr Rottenburg Evangelische Kirche
Gottesdienst mit Abenmahl (Pfr. Just-Deus)

10.15 Uhr Kinderkirche, Gdez

19.30 Uhr Rottenburg St. Moriz
Ökumenisches Taizégebet

Angebote und Termine:

Unsere Gruppen und Kreise treffen sich außerhalb der Schulferien regelmäßig – aktuelle Informationen erhalten Interessierte bei den Gruppenleitungen.

Sonntag, 30. Juni—Neckarfest -

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Neckarfest an der Showbühne beim Nepomuk;

Ab 13.00 Uhr Kirchgassen-Café Neckarose im Innenhof des evang. Gemeindezentrums mit Kaffee und Kuchen und Getränken. Kuchenspenden sind herzlich willkommen!

Das Kinderkichteam bietet für **Kinder** Seifenblasen, Spiele, Kinderschminken, kreative Angebote Für **Jugendliche** gibt es eine Chillecke, alkoholfreie Cocktails, Spikeball und Spiele aus aller Welt. ... Leckeren Kuchen, Kaffee, Tee oder kühle Getränke genießen - auf einen Schwatz vorbeikommen. Ob im Schatten oder lieber in der Sonne - ein Plätzchen ist noch frei für Dich und Euch. Herzliche Einladung!

Montag, 1. Juli

19.30 Uhr Kontaktgruppe für psychisch kranke Menschen - Ansprechpartner: Peter Knauf, Tel.: 07472/24409

Dienstag, 2. Juli

15.00 Uhr Seniorenkreis mit Pfarrerin i. R. Beate Schröder zum Thema „Bäume“, Gdez

Mittwoch, 3. Juli

19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Gdez

Donnerstag, 4. Juli

19.00 Uhr Ökumenisches Stadtgespräch mit der Bibel: „Worauf du dich verlassen kannst“ - Wir sind zu Gast bei Isabelle Villegas im Laden-Café „bretelles“, Bahnhofstr. 11. Bibeltext: Römer 8, 31-39. Telefonische Anmeldung bis Mittwoch, 3. Juli 2024 im Gemeindebüro (Tel.: 6666) ist erwünscht.

Ökumenisches Stadtgespräch mit der Bibel

Gemeinsam biblische Texte in unserem Lebensalltag reflektieren

WORAUF DU DICH VERLASSEN KANNST!
Aus den Briefen des Apostels Paulus

Unsere Gastgeber:

20. Juni:	Walter & Brigitte Bertsch, Herderstr. 10
27. Juni:	Eva Derbogen, Remigiusweg 7
04. Juli:	Isabelle Villegas im ...

Freitag, 5. Juli

15.00 Uhr Café Silberstreif – Trauercafé im Backhaus Mahl im Bahnhofsgebäude -Informationen über den Hospizdienst Rottenburg

Samstag, 6. Juli

11.00 Uhr Ökumenische Mahnwache Marktplatz

Hinweise.

- Das Dankeschön-Treffen des Vesperkirchen-Helfer-Teams ist am 6. Juli um 11.00 h im Gemeindezentrum
- Der nächste „Gottesdienst für Kleine Leute“ findet am 7. Juli statt
- ♦ Gemeinsam spielen, gemeinsam wachsen: Der Posaunenchor lädt jeden und jede ab 10 Jahren zu einem Schnuppertermin am 20.09. um 18 Uhr im Gemeindezentrum ein. Habt ihr Interesse, ein Blechblasinstrument zu lernen? Dann freuen wir uns, euch willkommen zu heißen. Kommt gerne spontan vorbei oder meldet euch vorher an. Bei Fragen könnt ihr euch melden bei: Dominik.Molitor@web.de



Unsere Themen-Gottesdienste zum Jubiläum jeweils um 10.15 Uhr in unserer Evangelischen Kirche:

Sonntag, 14. Juli

„Liederdichterinnen“

mit Pfarrer i.R. Waßmann, Kantorin Andruschkewitsch und dem Kirchenchor

Sonntag, 28. Juli „Tauflieder“

mit Pfarrer i.R. Bresch und Kantorin Andruschkewitsch

Sonntag, 11. August „Abendmahl“

mit Pfarrer i.R. Bresch und Kantorin Andruschkewitsch

Sonntag, 18. August „Natur und Schöpfung“

mit Pfarrerin i.R. Sander und Kantorin Andruschkewitsch und der Musikgruppe

Die evangelische Kirchengemeinde
lädt herzlich ein

Im und um das
Gemeindehaus Wurmlingen

Sommerfest
am 14. Juli 2024

11.00 Uhr Gottesdienst im Evang.
Gemeindehaus Wurmlingen
ca. 12.00 Uhr Mittagessen
Anschließend Kaffee und Kuchen
Schluss gegen 15:00 Uhr



Salat und Kuchenspenden sind herzlich willkommen.
Einfach vor dem Gottesdienst im Gemeindehaus abgeben.

kleines Kinderprogramm

Abschluss mit Gesang
und Gitarrenbegleitung

Leichen im Keller

Bis heute lagern zehntausende menschliche Gebeine aus ehemaligen Kolonien in deutschen Museen. Bis heute ist unklar, wie sie identifiziert und zurückgeführt werden können

„Das leere Grab“ heißt ein Film, der derzeit im Rottenburger Kino „Waldhorn“ läuft. Dabei handelt es sich um Verbrechen unserer deutschen Kolonialgeschichte, die noch immer kaum bekannt sind. Dieser Film zeigt, dass unsere Museen buchstäblich Leichen im Keller haben.

Wir folgen zwei Familien auf ihrer mühsamen Suche nach ihren Vorfahren: Im Süden Tansanias begibt sich der junge Anwalt John Mbanu mit seiner Frau Cesilia auf die Spuren seines Urgroßvaters, der vor über 100 Jahren von der deutschen Kolonialarmee hingerichtet wurde. Der Schädel seines Ahnen wurde damals zu rassistischen „Forschungszwecken“ nach Deutschland gebracht. Ähnlich geht es Felix und Ernest Kaaya: Im Norden Tansanias kämpfen sie um die Rückführung der Gebeine ihres Vorfahren und begeben sich dafür in die Metropole Dar es Salaam. Beide Familien ringen mit dem Dickicht deutscher und tansanischer Bürokratie, erhalten aber auch Unterstützung. Dann kommt sogar Bundespräsident Steinmeier in ihre Heimatstadt, um sich für das zugefügte Leid zu entschuldigen. Das Grab jedoch ist immer noch leer.

Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=x4DZM79-A1E>.

Zwar haben sich kirchliche Institutionen, darunter die Evangelische Akademie Bad Boll und „Brot für die Welt“, schon länger kritisch mit der europäischen Kolonialgeschichte und ihren Folgen auseinandergesetzt, aber in der Breite der Gesellschaft oder auch nur der Kirchen sind kaum Konsequenzen erfolgt. Erst kürzlich haben drei evangelische Organisationen eine Veranstaltung mit der indischen Professorin Nikita Dhanwan zur „postkolonialen Wissenschaft“ durchgeführt. Wer die heutigen Konflikte unserer einen Welt verstehen will, kommt an diesen Erkenntnissen nicht vorbei.



Foto: W.Wagner

Pfarrer em. Wolfgang Wagner, BROT FÜR DIE WELT - Botschafter